

Füllblock mit Systemtrenner CA



Symbolfoto

SFFBS020-CA



Inhalt

1. Allgemeines	3
1.1 Information zur Bedienungsanleitung	3
1.2 Symbolerklärung.....	3
1.3 Haftung und Gewährleistung	4
1.4 Ersatzteile	4
1.5 Entsorgung	4
2. Sicherheit	5
2.1 Verantwortung des Betreibers	5
3. Verwendungszweck und technische Daten.....	6
3.1 Verwendungszweck	6
3.2 Ausführung	6
3.3 Kurzbeschreibung	6
3.4 Technische Daten	6
3.5 Einbaumaße.....	7
3.6 Leistungsdiagramm Füllblock mit Systemtrenner CA	7
4. Lieferumfang.....	7
4.1 Lieferumfang Füllblock mit Systemtrenner CA	8
5. Montage.....	8
5.1 Einbauhinweise	8
5.2 Einbau.....	8
5.3 Befüllen der Anlage.....	9
6. Wartung	10
6.1 Wartung Druckminderer	10
6.2 Wartung Systemtrenner CA	10
6.3 Austausch Systemtrennerpatrone.....	11
7. Ersatzteile.....	11
8. Notizen.....	12

1. Allgemeines

1.1 Information zur Bedienungsanleitung

Diese Bedienungsanleitung beschreibt den sicheren und sachgerechten Umgang mit dem Gerät. Die angegebenen Sicherheitshinweise und Anweisungen, sowie die für den Einsatzbereich geltenden örtlichen Unfallverhütungsvorschriften und allgemeinen Sicherheitsbestimmungen müssen eingehalten werden.

Vor Beginn sämtlicher Arbeiten am Gerät soll die Betriebsanleitung, insbesondere das Kapitel Sicherheit und die jeweiligen Sicherheitshinweise, vollständig gelesen werden. Das Gelesene muss verstanden worden sein.

Die Bedienungsanleitung ist ein Bestandteil des Gerätes. Sie ist in unmittelbarer Nähe des Gerätes jederzeit zugänglich aufzubewahren. Die Bedienungsanleitung ist stets mit dem Gerät an Dritte weiterzugeben.

1.2 Symbolerklärung

Wichtige sicherheitstechnische Hinweise in dieser Betriebsanleitung sind durch Symbole gekennzeichnet. Diese angegebenen Hinweise zur Arbeitssicherheit müssen unbedingt eingehalten und befolgt werden. In diesen Fällen besonders vorsichtig verhalten, um Unfälle, Personen- und Sachschaden zu vermeiden.

Verletzungs- und/oder Lebensgefahr:



Dieses Symbol kennzeichnet Hinweise, die bei Nicht-Beachtung zu Gesundheitsbeeinträchtigungen, Verletzungen, bleibenden Körperschäden oder zum Tode führen können.

Dringender Hinweis:



Dieses Symbol kennzeichnet Hinweise, die bei Nicht-Beachtung zu Schädigungen, Fehlfunktionen und/oder Ausfall des Gerätes führen können.

Tipps:



Dieses Symbol bezeichnet Tipps und Informationen, die für einen effizienten und störungsfreien Umgang mit dem Gerät zu beachten sind.

1.3 Haftung und Gewährleistung

Alle Angaben und Hinweise in dieser Bedienungsanleitung wurden unter Berücksichtigung der geltenden Vorschriften, dem Stand der Technik, sowie unserer langjährigen Erkenntnisse und Erfahrungen zusammengestellt.

Die Bedienungsanleitung ist vor dem Beginn aller Arbeiten am und mit dem Gerät sorgfältig durchzulesen. Für Schäden und Störungen, die sich aus der Nicht-Beachtung der Betriebsanleitung ergeben, übernimmt der Hersteller keine Haftung.

Die textlichen und zeichnerischen Darstellungen entsprechen nicht unbedingt dem Lieferumfang. Die Zeichnungen und Grafiken entsprechen nicht dem Maßstab 1:1.

Der tatsächliche Lieferumfang kann bei Sonderausführungen, der Inanspruchnahme zusätzlicher Bestelloptionen oder auf Grund von technischen Neuerungen unter Umständen von den hier beschriebenen Angaben und Hinweisen, sowie den zeichnerischen Darstellungen abweichen. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den Hersteller.

Technische Änderungen am Produkt im Rahmen von Verbesserung der Gebrauchseigenschaften und der Weiterentwicklung behalten wir uns vor.

1.4 Ersatzteile

Verwenden Sie stets Original-Ersatzteile des Herstellers



Achtung: Falsche oder fehlerhafte Ersatzteile können zu Beschädigung, Fehlfunktionen oder Totalausfall des Gerätes führen.

Bei Verwendung nicht freigegebener Ersatzteile verfallen sämtliche Garantie-, Service-, Schadenersatz- und Haftpflichtansprüche gegen den Hersteller oder seine Beauftragten, Händler und Vertreter.

1.5 Entsorgung

Sofern keine Rücknahme- oder Entsorgungsvereinbarung getroffen wurde, zerlegte Bestandteile nach sachgerechter Demontage der Wiederverwertung zuführen:

- ◆ Metallische Materialreste verschrotten,
- ◆ Plastikelemente zum Kunststoffrecycling geben,
- ◆ übrige Komponenten nach Materialbeschaffenheit sortiert entsorgen.

2. Sicherheit

Das Gerät ist zum Zeitpunkt seiner Entwicklung und Fertigung nach geltenden, anerkannten Regeln der Technik gebaut und gilt als betriebsicher.

Es können jedoch von diesem Gerät Gefahren ausgehen, wenn es von nicht fachgerecht ausgebildetem Personal unsachgemäß oder nicht bestimmungsgemäß verwendet wird. Dieses Kapitel gibt einen Überblick über alle wichtigen Sicherheitsaspekte für einen optimalen Schutz von Personen, sowie für den sicheren und störungsfreien Betrieb des Gerätes. Zusätzlich beinhalten die weiteren Kapitel dieser Bedienungsanleitung konkrete, mit Symbolen gekennzeichnete Sicherheitshinweise zur Abwendung von Gefahren. Darüber hinaus sind am Gerät befindliche Piktogramme, Schilder und Beschriftungen zu beachten. Sie dürfen nicht entfernt werden und sind in gut lesbarem Zustand zu halten.

2.1 Verantwortung des Betreibers

Diese Bedienungsanleitung muss in unmittelbarer Umgebung des Gerätes aufbewahrt werden und den am und mit dem Gerät beschäftigten Personen jederzeit zugänglich sein.

Das Gerät darf nur in technisch einwandfreiem und betriebs sicherem Zustand betrieben werden. Das Gerät muss vor jeder Inbetriebnahme auf Unversehrtheit geprüft werden.

Die Angaben der Betriebsanleitung sind vollständig und uneingeschränkt zu befolgen.

Neben den angegebenen Sicherheitshinweisen und Anweisungen in dieser Betriebsanleitung sind die für den Einsatzbereich des Gerätes geltenden örtlichen Unfallverhütungsvorschriften und allgemeinen Sicherheitsvorschriften, sowie die geltenden Umweltschutzbestimmungen zu beachten und einzuhalten.

Der Betreiber und das von ihm autorisierte Personal ist verantwortlich für den störungsfreien Betrieb des Gerätes, sowie für die eindeutige Festlegung der Zuständigkeiten bei Installation, Bedienung, Wartung und Reinigung des Gerätes.

3. Verwendungszweck und technische Daten

3.1 Verwendungszweck

Der Füllblock mit Systemtrenner SFFBS020-CA dient zur Automatisierung des Füllvorgangs bei geschlossenen Systemen. Der eingebaute Systemtrenner CA (Class „a“) nach DIN EN 1717 verhindert ein Rückfließen von Nichttrinkwasser in die Trinkwasserleitung und bietet Schutz bis zur Flüssigkeitskategorie 3. Der integrierte Druckminderer sorgt für einen konstanten Druck der Anlage.

3.2 Ausführung

Der Füllblock mit Systemtrenner CA SFFBS020-CA entspricht den Anforderungen nach DIN EN 1717 und besteht aus Systemtrenner CA, Ablaufrichter, Druckminderer, Schmutzfänger, Manometer sowie einer eingangs- und ausgangsseitigen Absperrung. Der Systemdruck ist einstellbar zwischen 1 und 5 bar. Beidseitige Verschraubungen. Gehäuse aus Pressmessing. Die vom Wasser berührten Kunststoffteile und Elastomere entsprechen der KTW-Leitlinie des deutschen Umweltbundesamtes.

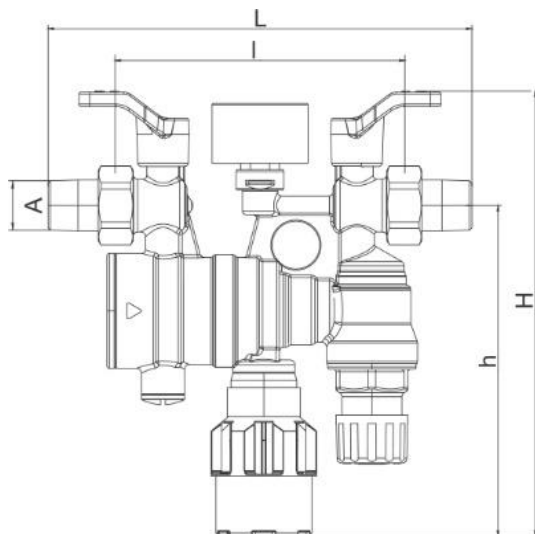
3.3 Kurzbeschreibung

Der Füllblock mit Systemtrenner CA SFFBS020-CA beinhaltet alle nach DIN EN 1717 festgelegten Bestandteile, um die Trinkwasserleitung direkt mit einem geschlossenen System zu verbinden und schützt zuverlässig bis zur Flüssigkeitskategorie 3. Der eingebaute Druckminderer gewährleistet einen konstanten, eingestellten Ausgangsdruck, damit das angeschlossene System während des Füllvorganges vor ungewolltem Überdruck geschützt wird.

3.4 Technische Daten

	Art.-Nr.:	SFFBS020-CA
Anschlüsse	Zoll	R ½
Nennweite	DN	15
Durchflussmedium		Trinkwasser
Max. Betriebsdruck	bar	10
Ausgangsdruck	bar	1 – 5
Werkseinstellung (Systemdruck)	bar	1,5
Einbaulage		Waagrecht (mit Ablauftrichter nach unten)
Max. Eingangstemperatur	°C	30
Durchfluss	m ³ /h	1,2 bei Δ 1,5 bar

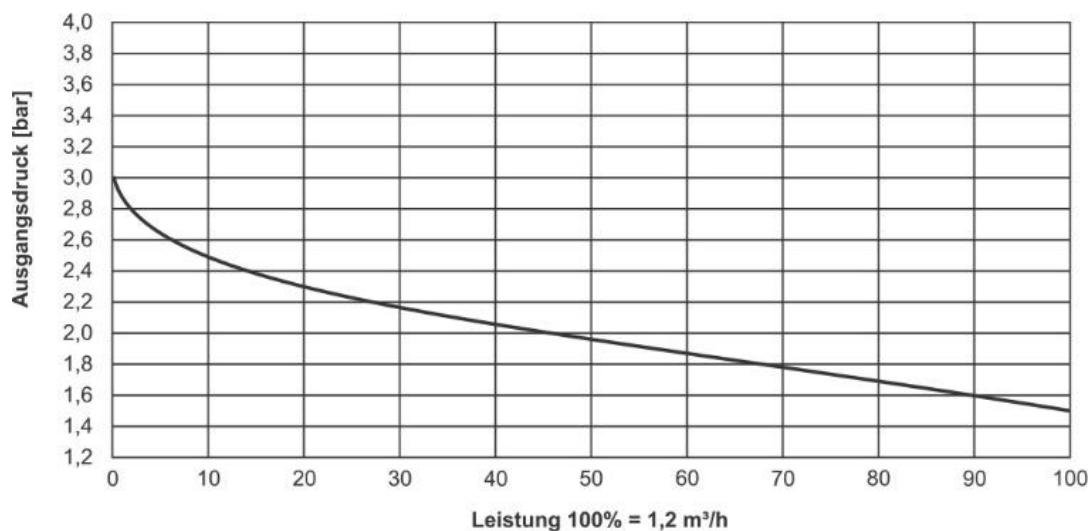
3.5 Einbaumaße



Anschlüsse	DN 15
Nennweite	DN 15
A	R 1/2 "
L	177 mm
l	121 mm
H	186 mm
h	138 mm

3.6 Leistungsdiagramm Füllblock mit Systemtrenner CA SFFBS020-CA

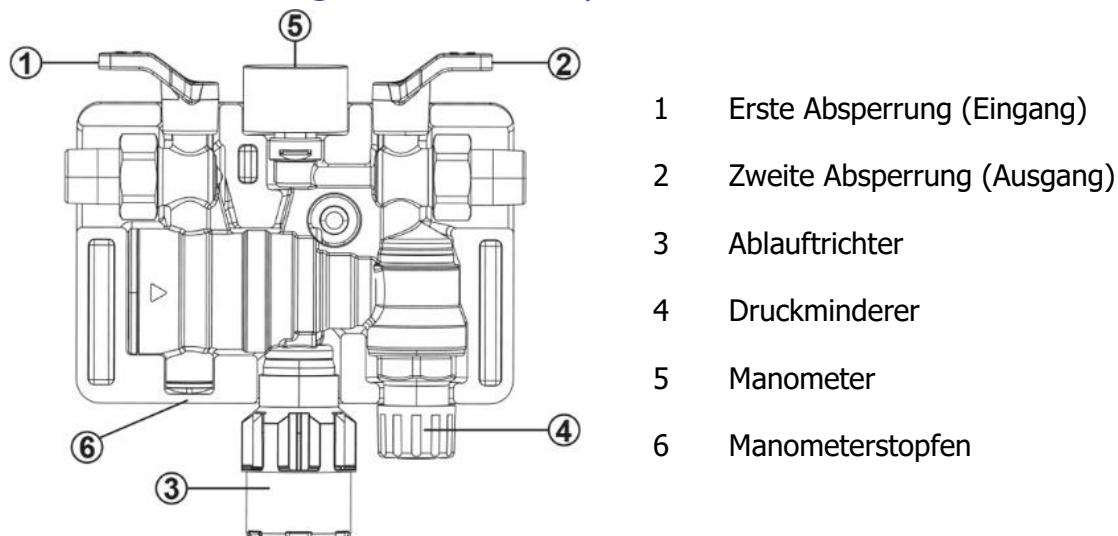
Einstelldruck: 3 bar



4. Lieferumfang

Die einzelnen Teile wurden mit größtmöglicher Sorgfalt zusammengestellt und verpackt. Überprüfen Sie bitte trotzdem vor dem Einbau den Inhalt der Verpackung auf Vollständigkeit und Unversehrtheit.

4.1 Lieferumfang Füllblock mit Systemtrenner CA



5. Montage

5.1 Einbauhinweise

Beim Einbau sind die Einbauanleitung, die geltenden Vorschriften sowie die allgemeinen Richtlinien zu beachten. Bei der Montage sind die nationalen Installationsvorschriften zu beachten.

5.2 Einbau

Die Anschlussleitung des Füllblocks mit Systemtrenner CA SFFBS020-CA muss so ausgeführt sein, dass keine Stagnation entsteht. Die Station muss unmittelbar an eine durchflossene Leitung angeschlossen werden und die Leitungslänge darf max. 2 bis 5 DN der Zuleitung betragen (angelehnt an DIN 1988 Teil 600). Vor dem Einbau des Füllblocks mit Systemtrenner CA SFFBS020-CA ist die Rohrleitung sorgfältig zu spülen. Die Armatur ist so in die Rohrleitung einzubauen, dass der Ablauftrichter senkrecht nach unten zeigt, damit das austretende Wasser ablaufen kann. Ein gut zugänglicher Einbauort vereinfacht Wartung und Inspektion. Es ist darauf zu achten, dass der Einbauort vor Überflutung und Frost geschützt und gut belüftet ist. Die Ablaufleitung ist mit ausreichender Kapazität vorzusehen. Zum Anschluss des Trichters an das Abwassersystem ist die gültige Norm DIN EN 12056 zu beachten. Damit eine dauerhafte und einwandfreie Funktion gewährleistet werden kann, empfehlen wir den Einbau des vorgeschriebenen Trinkwasserfilters nach DIN EN 13443, Teil 1 unmittelbar nach der Wasserzähleinrichtung. Ebenfalls sind die Wartungsintervalle des Füllblocks mit Systemtrenner CA SFFBS020-CA einzuhalten.

5.3 Befüllen der Anlage

Zum Befüllen muss die ein- und ausgangsseitige Absperrung geöffnet sein.

- ◆ Öffnen Sie ggfs. die ein- und ausgangsseitige Absperrung, um mit dem Füllvorgang zu beginnen (siehe Bild 1).

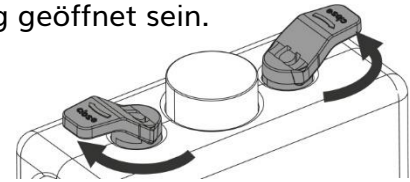


Bild 1

- ◆ Erhöhen bzw. senken Sie ggfs. den Druck der Heizungsanlage wie nachfolgend beschrieben auf den gewünschten Fülldruck ab:
 - Sicherstellen, dass der Eingangsdruck mind. 1 bar höher ist, als der gewünschte Ausgangsdruck.
 - Die Feststellschraube unter dem Griff (Lieferumfang Übersicht Nr. 4) lösen (siehe Bild 2)
 - Einstellgriff in Richtung Minus-Markierung drehen (-) (siehe Bild 3).
 - Druckminderer kurzzeitig druckentlasten.
 - Einstellgriff in Richtung Plus-Markierung (+) drehen, dabei Ausgangsdruckmanometer beobachten (siehe Bild 3)
 - Nach Erreichen des gewünschten Druckwertes die Feststellschraube wieder fest schrauben.

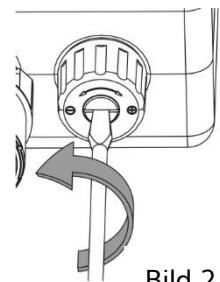


Bild 2

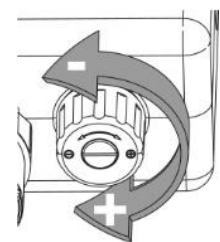


Bild 3



Achtung: Der heizungsseitige Druck muss geringer sein, als der gewünschte Fülldruck!

- ◆ Schließen Sie nach Beendigung des automatischen Befüllvorgangs wieder die beiden Absperrungen.



Hinweis: Zur vollständigen und zügigen Befüllung der Heizungsanlage ist diese während des Befüllvorgangs zu entlüften!



Hinweis: Nach Beendigung des Füllvorgangs sind die Kugelabsperren zu schließen, um einen unkontrollierten Befüllvorgang zu verhindern!

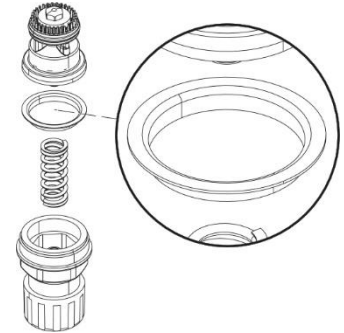
6. Wartung

Reinigen Sie die Funktionseinheiten nur mit klarem, kaltem Wasser ohne Zusätze von Reinigungs- oder Entkalkungsmitteln.

6.1 Wartung Druckminderer

Der Systemdruck des Füllblocks mit Systemtrenner CA SFFBS020-CA ist werkseitig auf 1,5 bar eingestellt.

Der Druckminderer ist laut DIN EN806, Teil 5 in regelmäßigen Abständen, mindestens einmal jährlich, auf Funktion zu prüfen.



Hinweis: Der Druckminderer muss nach einer Wartung wieder neu eingestellt werden!

6.2 Wartung Systemtrenner CA

Um eine einwandfreie Funktion des Systemtrenners CA zu gewährleisten, muss er regelmäßig gewartet werden. Dementsprechend sind Wartungsverträge zwischen Betreiber und Installateur sinnvoll. Die Überprüfung der ordnungsgemäßen Funktion der Armatur erfolgt nach dem ersten Betriebsjahr, dann periodisch nach den Betriebsbedingungen, spätestens aber nach 1 Jahr.

Zur Überprüfung des Ausgangs-Rückflussverhinderers (RV) ist es notwendig, den Druck in der Eingangsdruckkammer zu senken. Dazu gehen Sie bitte folgendermaßen vor:

- ◆ Erste Absperrung (Lieferumfang Übersicht Nr. 1) schließen
- ◆ Bauen Sie den Kesseldruck ab, so dass er unter dem eingestellten Druck des Druckminderers liegt und der Druckminderer somit geöffnet ist.
- ◆ Manometerstopfen (Lieferumfang Übersicht Nr. 6) öffnen. Ablaufwasser mit einem geeignet großen Gefäß auffangen.
- ◆ Manometerstopfen (Lieferumfang Übersicht Nr. 6) beobachten. Bei einwandfreier Funktion entleert sich nur die Mitteldruckkammer über den Ablauftrichter (Lieferumfang Übersicht Nr. 3)
- ◆ Bei einem ständigen Flüssigkeitsaustritt ist der Ausgangs-RV zu überprüfen, gegebenenfalls austauschen.
- ◆ Nach der Funktionsprüfung den Manometerstopfen (Lieferumfang Übersicht Nr. 6) wieder schließen und die Absperrung (Lieferumfang Übersicht Nr. 1) langsam öffnen.

6.3 Austausch Systemtrennerpatrone

- ◆ Schließen Sie beide Absperrungen (Lieferumfang Übersicht Nr. 1 und 2).
- ◆ Öffnen Sie den Verschluss-Stopfen mit dem Schlüssel (siehe Bild 1).
- ◆ Führen Sie die Montagehilfe in die Systemtrennerpatrone und drehen Sie im Uhrzeigersinn (siehe Bild 2).
Achten Sie darauf, dass die beiden Zapfen der Montageschlüssel in die Laschen der Patrone greifen. Ziehen Sie die Patrone heraus.
- ◆ Drehen Sie die Montagehilfe um, setzen Sie sie auf den Rückflussverhinderer und achten Sie darauf, dass die Aussparungen der Montagehilfe in die Zapfen des Rückflussverhinderers greifen.
Drehen Sie die Montagehilfe gegen den Uhrzeigersinn und ziehen Sie den Rückflussverhinderer heraus (siehe Bild 3).
- ◆ Zusammenbau in umgekehrter Reihenfolge.
- ◆ Öffnen Sie anschließend wieder beide Absperrungen (Lieferumfang Übersicht Nr. 1 und 2).

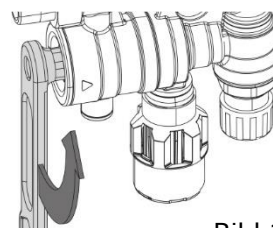


Bild 1

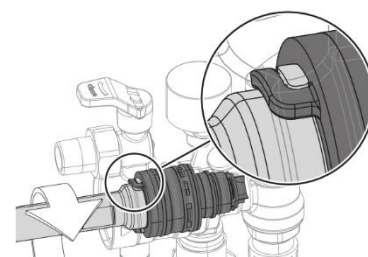


Bild 2

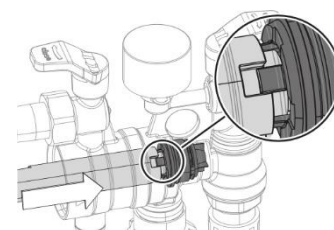
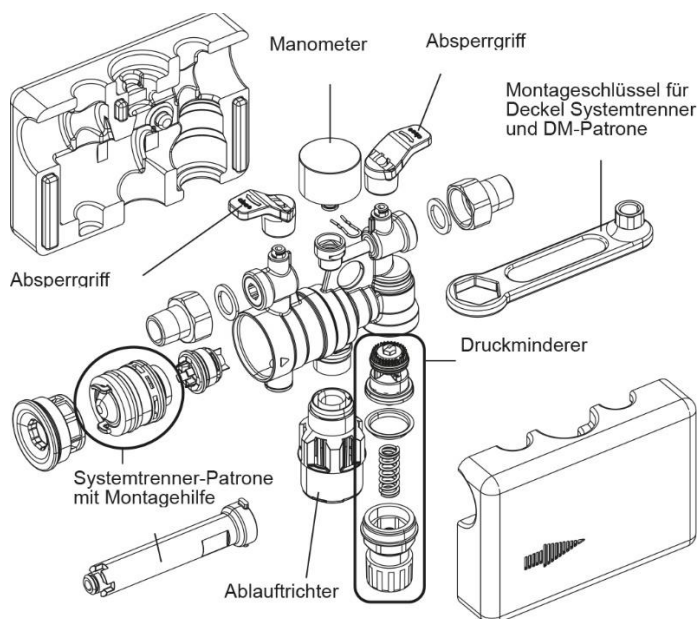


Bild 3

7. Ersatzteile



8. Notizen

Technischer Stand: 06-2024



Der Umwelt verpflichtet.

Es gelten unsere auf www.thermochema.at veröffentlichten AGB.

Alle Angaben sind vorbehaltlich eventueller Druckfehler bis auf Widerruf gültig. Bei den angeführten Abbildungen handelt es sich um Symbolfotos. Alle vorangegangenen Angaben verlieren hiermit Ihre Gültigkeit.

